Inhaltsverzeichnis

1. LOTW	2
2. Diplome	4
3. WaveLog	5

LOTW

LOTW \- Logbook of the World

Das LOTW Programm ist ein kostenloses Web-basiertes Service der American Radio Relay League (ARRL).

Die Grundidee des LOTW besteht darin, dass die Eckdaten aller weltweit geführten Amateurfunk-Funkverbindungen (QSOs) auf dem LOTW Server gespeichert werden (minimal erforderlich: die Rufzeichen der QSO-Partner, beide Maidenhead Locators, das verwendete Amateurfunkband, Datum und Uhrzeit in UTC). Dabei wird jeder QSO-Datensatz mit der digitalen Signatur des Funkamateurs versehen. Dies geschieht mit der TQSL Software. Wenn beide QSO-Partner ihren Datensatz am LOTW-Server gespeichert haben und die essentiellen QSO-Parameter übereinstimmen, so bestätigt der LOTW-Server das betreffende QSO automatisch.

Die Anmeldung zur Teilnahme am LOTW Service erfordert, dass man Kopien der Amateurfunkbewilligung und eines Lichtbildausweises per Post an ARRL schickt. Eine genaue Anleitung findet sich hier.

Der Bestätigungsstatus der gearbeiteten Funkverbindungen (QSOs) kann jederzeit über das LOTW Web Interface abgefragt werden. Für die bestätigten Funkverbindungen können dann bei erreichen der Vorgaben verschiedene von der ARRL herausgegebnen Diplome beantragt werden. Daher müssen keine QSL Karten nach USA geschickt werden und der Ablauf des Diplomantrages ist deutlich verkürzt.

TQSL

Trusted QSL (TQSL) ist eine Applikation der ARRL, welche dazu verwendet wird, signierte Logs an LoTW zu senden. Da es sich um ein X.509-Zertifikat handelt, dann dieses auch für andere Zwecke wie zum Beispiel der Client-Authentifzierung im Browser verwendet werden - so kann / konnte es zur Authentifzierung bei der Beantragung eines HAMNET-Zugangs verwendet werden.

Installation

Für die Installation gibt es zwei Möglichkeiten: Es gibt Installationspakete zum Download, die hier heruntergeladen werden können:

http://www.arrl.org/tqsl-download

Für Linuxdistributionen kann es fertige Pakete geben. Unter anderem gibt es für Arch Linux das Paket "trustedqsl" im AUR.

Export des Zertifikats

LOTW

Um das Zertifikat zu exportieren, wechselt man in den Reiter "Rufzeichen-Zertifikate", wählt das Zertifikat aus und klickt auf das Speichern Symbol rechts und gibt der Datei einen namen. Anschließend kann man das Zertifikat noch mit einem optionalen Passwort versehen. Dieses Passwort ist wichtig, da manche Programme beim Import ein Passwort verlangen. Bei Wavelog muss die Datei ohne Passwortschutz sein.



Import in den Firefox

Im Firefox kommt man am einfachsten über die Addresse "about:preferences#privacy" in die Einstellungen. Dort kann man dann auf "Zertifikate Anzeigen" klicken und kann das Zertifikat über "Importieren" in den Browser laden.

Nach dem Import sollte man ein Zertifikat in der Liste finden, das in etwa so aussieht:

 American Radio Relay League 			
Fabian Franz	das Software-Sicherheitsmodul	0B:1C:F7	 Danach

sollte man sich auf Webseiten mit dem Client-Zertifikat anmelden können, sofern diese Client-Zertifikate zur Authentifzierung verwenden.

Diplome

Das Diplom (v. griech. δίπλωμα diploma "zweifach gefaltetes (Schreiben)") ist eine Urkunde über Auszeichnungen über Leistungen die ein Funkamateur erbracht hat. Hierbei werden die Anforderungen ein Diplom zu erhalten von der Organisation vorgegeben die das Diplom aufgelegt hat. Ein beliebtes Diplom ist das DXCC Diplom welches von der ARRL aufgelegt hat bei dem die FunkamateurIn mit 100 Ländern Funkverbindung haben muss. Es geht jedoch immer darum Funkverbindungen (QSOs) zu tätigen. Der Schwierigkeitgrad ein Diplom zu erreichen variiert sehr stark. Einige Diplome sind innerhalb von einigen Tagen erreichbar, für andere Diplome muss mehrere Jahre "gejagt" werden. Einige Diplome erfordern es eine Bestätigung über die Funkverbindung in Händen zu halten (mittels der QSL Karten), bei manchen Diplomen reicht ein Auszug aus dem Logbuch.

Wavelog

Die kostenlose Open-Source Software Wavelog ist eine Webanwendung, welche ein elektronisches Logbuch zur Verfügung stellt. Über die grundlegenden Logfunktionalitäten hinaus unterstützt Wavelog auch Auswertungen und Synchronisierung mit kommerziellen Drittanbietern wie eQSL oder QRZ.com (kostenpflichtiger Dienst).

Bei dieser Seite hantelt es sich um eine Anleitung für den schnellen Einstieg. Eine detaillierte Anleitung des Projekts findet sich in deren Wiki bzw unter https://wavelog.org.

Inhaltsverzeichnis

L Der Einstieg und die initiale Konfiguration	6
1.1 ÖVSV-Instanz	6
1.2 DARC-Instanz	5
1.3 Erstes Login	7
2 Online Logging	3
2.1 Live QSO	3
2.2 Zeitversetzes QSO 8	3
3 WaveLogGate	3
1 Synchronisierung	C
4.1 eQSL	C
4.2 LoTW	1
4.3 QRZ.com	2
5 Theming-Support	2
5 Mobile	2

Der Einstieg und die initiale Konfiguration

ÖVSV-Instanz

Die Wavelog-Instanz des ÖVSV ist unter der Adresse https://wavelog.oevsv.at/user/login erreichbar.

Wer noch kein Passwort hat, kann sich ein neues Passwort anlegen, indem die Funktion *"Passwort vergessen"* genutzt wird.

Als E-Mail-Adresse in der Eingabemaske "*Passwort vergessen?*" bitte unbedingt die ÖVSV-E-Mail-Adresse zu verwenden: **oe0xxx@oevsv.at.**

(Beispiel: ich als OE1KBC verwende dafür oe1kbc@oevsv.at)

Wavelog sendet dann an die in der Mitgliederdatenbank hinterlegte private E-Mail-Adresse den Hinweis zum Neusetzen des Wavelog-Passwortes. Nachdem das Passwort geändert wurde, kann man sich mit dem persönlichen Rufzeichen und dem festgelegtem Passwort anmelden.

DARC-Instanz

Der DARC hat bei seiner Instanz einen SSO-Login umgesetzt. Der Login ist unter https://log. dclnext.darc.de/sso/login erreichbar. Jedes DARC-Mitglied kann sich mit seinem Login in die Applikation einloggen.

Erstes Login

Nach dem Einstieg sieht die Startseite dann so aus, wie man in "Erster Login Wavelog" zu sehen ist. Die roten Fehlermeldungen bekommt man weg, indem man die eigene Station konfiguriert. Dazu kann man auf den Link in der Fehlermeldung klicken und kommt dann auf die Seite für die Anlage der Station. Jetzt muss man erst mal eine Station anlegen. In "Erstellung einer Station" sieht man ein Beispiel wie die Konfiguration von OE9LTX Der Name des Standortes ist nicht von Belang aber Rufzeichen, Grid etc. sind wichtig, weil diese Daten später standardmäßig in QSOs hinterlegt wird.

Dis hard annue Silo Dis herd been Stati Eis uit adautif ken George 20 Ou train Andrang Darman	stonsekendeste Klicke <u>Inze</u> um den zu kan. Inne Loppkuch Klicke <u>Inze</u> um den zu kan. Stelkonsekenden mit dem Lopbuch verkoget. Klicke <u>Inz</u> vo sof hede noch kener OSOs geneent. Zoit das Finikgent t	en dan zu lendern. HIZUSChaffent		
Di hechon Stat En ni skänd kom Anthong Du man	ons-Loglach. Kilder <u>Iso</u> r um des ze hn. Sistomstandort nit den Loglach verlenget. Kilder <u>Isor</u> v rit heute nom keine GSOs generatz. Zeit des Funkgent e	en den zu lendern. Hizuschaften!		
En in debael kern Wou'n Aching De mar	Stationentandort mit dem Logbuch verlenspitt Klicke <u>tem</u> v ist heute noch kenne Gi90s genecht, Zeit des Funkgent e	en das zu ändern. Iszuschaften!		
Ein int addueil kenn W Curth Acthung Ein man	Stationalandet mit dem Logbuch verknight. Klicke <u>ber</u> s sit heute noch keine QSOs gemecht, Zeit des Fanligenit e	en das zu ändern. iszuschalteel		
Aching Dumas	est heute noch keine QSOs gemecht, Zeit das Funkgerat e	inzuschalten		
Achiang Durman				
74	a einen activen skationstandon köstegen.			
Datum 2	Cell Rufzeichen Mode RS	IS RSTR Band	M QSO-Obersicht	
			Genant D	
			Jahr D	
			Monut 0	
			COCC-Obersicht	
D Logbuch * QSO * Notizen .	Analysen * Diplome * Tools *		Suche Rufze	ichen Q & OEBLTX
vlame des Standorts				
Heimat QTH				
ürzbezeichnung für den Stationsstandort. Z	um Beispiel: Heimat-QTH			
lurzbezeichnung für den Stationsstandort. Z Stationsrufzeichen	um Beispiel: Heimat-QTH			
urzbezeichnung für den Stationsstandort. Z Stationsrufzeichen OE9LTX	um Beispiel: Heimat-QTH			
Stationsrufzeichen OE9LTX Stationsrufzeichen	um Beispiel: Heimat-QTH			
Gurzbezeichnung für den Stationsstandort. Z Stationsrutzeichen OE9LTX Stationsrutzeichen. Zum Beispiel: 4W7EST/P Sendeleistung der Station (W)	um Beispiet: Heimat-Q7H			
Jurzbezeichnung für den Stationsstandort. 2 Stationsrutzeichen OE9LTX Stationsrutzeichen. Zum Bespret: 4W7EST/P Sendeleistung der Station (W) 300	um Beispiet: Heimat-Q7H			8
Vurzbezeichnung für den Stationsstandort. Z Stationsrutzeichen OE9LTX Stationsrutzeichen. Zum Beispiet. 4W7ESTriP Sendeleistung der Station (W) 300 Banaardmässig eingestellte Sendeleistung i	um Beispiel: Heimat-QTH			8
Nurzheackhung für den Stationsstandort. 2 Stationsrutzeischen OEB/LTX Stationsrutzekhen. Zum Bespiel: 4V/7ESTIP Sendeleistung der Station (W) 300 Itandardmässig eingesteltte Sendeleistung is Stations-DXCC	um Bespeit Heimat-QTH			8
Stations-Uzerschein CERUTX Stationsrutzeichen CERUTX Sationsrutzeichen, Zum bespiel, 4V/2E31.P sendeleistung der Station (W) 300 Stations-DXCC Austria - OE	um Betspier Hernal-OTH			8
Nurzhenzkrung für den Batelonsstandort 2 Stationsrutzeichen Ofel/1X Batelonsutzeichen zum Bespet: 4VYESTIP Bendeleisbang der Station (W) 30 Batenstannassig engestellte Senaerestung is Stations-DXOC Austria - OE Batens DXOC Entität zum Bespet: Boliveri	um Bebger Hemat-OTH			8
Stationsrutzeichen OEEITX Stationsrutzeichen OEEITX Jatorsnutzeichen zum Bengeiet avv72511-P Sendeleistung der Station (VV) 300 Jähndandmässig eingestette Bendeleistung a Stations DXCC Ellisten Zum Bengeit: Bolwen Station Stati	um Belspier Hernal-QTH			8
Underschnung für den Bartensstande Z DeSILTX OESILTX DeSilt Company Sandensstander der Staten (NV) 500 300 300 Ausdane - OE Ausdane - OE Bannebarn Bannebarn	um Breipet Hennik-OTH			a
Autoreaction (Constraint) of the Mathematical 2 Mathematical Constraint) CFB17X Mathematical Constraint (Constraint) Mathematical Constraint) 300 Autoria - CCC Autoria - CCCCC Autoria - CCC Autoria - CCCCC Autoria - CCC Autoria - CCCC Autoria - CCCCC Autoria - CCCCC Auto	un Bespel Henni - GTH			s
Underschung für dem Brahmsstande 2 Mathematikansen OFB/LTX Antonin-Verschen Zum Beinger 41/72517F antonin-Verscher Stadier Stadier Stadie Australie - OE antalierie Discher Backerstung i Mathematikansen Zum Beinger Bakeren Istaden Stadi Domehm Basieris Stadi Zum Beinger Oxio Verscher	um Bespet Hennil-OTH			8
Underschung für den Bedressenden 2 des Bestressenderschung CEBLTX Berofelessung der Station (VY) 300 300 Annter-OE Mathers OECC Frätt zum Bergere Bohren stations Static Dambim Dambim Dambim (OS) Vinor Dombim Dombim (OS) Dombim (OS)	an Bespet Henni GDH			8
Subservational of the Mathematical 2 Subservational Control (Control (Contr	n Bespet Hend-Q1H			1
Variancescong for dam limiteraciando 2 di Bioteconscienciano CRENTX CRENTX Senderbishung der Staden (NY) 300 Anstansbassung eingestehlte Senderbiskung 13 300 Anstansbassung eingestehlte Senderbiskung 13 300 Anstansbassung eingestehlte Senderbiskung 300 Anstansbassung eingestehlte Senderbiskung 300 Anstansbassung eingestehlte Senderbiskung 300 Anstansbassen 200 Anstansbassen 200 Anstansbassen 300 Anstansbassen 200 Anstansbassen 200 Anstansbassen 200 Anstansbassen 300 Anstansbassen 200 Anstansba	in Bespet Hend-OH	ITU Zone		2
SubserviceSource for one finatewarehout 2 SubserviceSourceS	vertigbar vertigbar vertigbar	ITU Zone 28 Frask downer ITU-2		iiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii
Sectore Sector S	n Respect Henrik (2011	ITU Zone V 28 Fast du dent ITU-1	Doe not home tools not an info	ausschreident (1997)

Man kann hier auch das QTH aus eQSL hinterlegen. Das ermöglicht, dass Wavelog später automatisch QSL-Nachrichten in eQSL versenden kann. Dazu ist es zusätzlich notwendig, später auch die eQSL-Zugangsdaten zu hinterlegen. Im nächsten Schritt muss man noch ein Logbuch erstellen. Dazu klickt man einfach auf "Erstelle Stationslogbuch" und gibt dem Logbuch einen Namen. Nach einem Klick auf "Save" ist das Logbuch angelegt. Im nächsten Schritt muss es noch mit dem zuvor angelegtem Standort verknüpft werden. Dazu muss man auf den Button bei "Verlinkte Standorte" klicken und den Standort auswähen ("Wavelog Vernküpfung eines Stationslogbuchs"). Mit "Verknüpfe Standort" verbinden und schon ist das Logbuch bereit, um QSOs aufzunehmen. Im Menü ist es möglich ein ADIF-File aus einer bestehenden Logsoftware zu importieren.

Stationslogbücher					
Stationslogbücher ermöglichen es dir, St ehen. Das ist besonders nützlich, wenn	lationsstandorte zu gruppieren. Dadurch kannst n du an verschiedenen Standorten arbeitest, die	t du alle Standorte innerhalb eir i jedoch zu derselben DXCC- or	er Sitzung von den ler VUCC-Zone ge	Logbuchbereichen bis a hören.	tur Analyse
10 V Zeilen anzeigen				Suche: Suchen	
Name 🛉 Status ≬	Verlinkte Standorte	Löschen I Be	sucherseite	Öffenti. S	uche
	Keine Daten in d	er Tabelle vorhanden			
Keine Daten vorhanden				Vorherig	e Nächste
		Jucion	Jiogb		
		, station.	Jiogb		
Edit linked locations			Jiogo		
Edit linked locations	dorte		siego		
Edit linked locations	dorte		Jogb		~
Edit linked locations Wahle verfügbare Stationsstan	dorte		Jogb		~
Edit linked locations Wahle verfugbare Stationsstan Ø Werknupte Standort Station Name	dorte Stationsrutzeichen	DXCC	Entfe	rne Verknüpfung	~
Edit linked locations Wahle verflügbare Stationsstan Ø Verknigte Standort Station Name Heimat QTH	dorte Stationsrufzeichen OE9LTX	DXCC	Entfe	rrne Verknüpfung	~
Edit linked locations Wahle verfligbare Stationsstan Verknupte Station Name Hemat QTH	dorte Stationsrufzeichen OE9LTX	DXCC	Entfe	rrne Verknüpfung	~
Current of the state of the st	dorte Stationsrufzeichen OE9LTX	DXCC AUSTRIA	Entfe	rrne Verknüpfung	~

Online Logging

Die Software unterstützt grundsätzlich zwei Eingabemethoden - "Live QSO" und "Zeitversetztes QSO". Von beiden Varianten gibt es noch Abwandlungen – zum Beispiel für Conteste.

Live QSO

Diese Ansicht erlaubt die Live-Eingabe – das heißt die Uhr ist automatisch gestellt und die Frequenz wird, bei Möglichkeit, über über die CAT-Schnittstelle geholt. Da derzeit kein direkter Zugriff auf die CAT-Schnittstelle implementiert ist (WebSerial), benötigt man hierfür ein zwei zusätzliche Programme – WaveLogGate (Download Link unter Links oder QR-Code) und FLRig.

Zeitversetzes QSO

In dieser Ansicht sind alle Felder bearbeitbar. Der Sinn besteht darin, ein QSO, welches in der Vergangenheit statt fand, nachträglich in das Logbuch zu schreiben. Zum Beispiel, wenn man auf dem Berg SOTA gemacht hat und ein Papier-Log geschrieben hat, kann man hier die Papierliste nachträglich erfassen. Gerade wenn man selbst das Log gar nicht während dem Funkbetrieb schreibt, weil das Funkgerät das QSO ohnehin aufnimmt, kann man hier bequem von zu Hause aus das Log schreiben.

WaveLogGate

WaveLogGate ist ein Programm, welches dazu dient, die CAT-Daten an das Webinterface von Wavelog weiterzuleiten. WaveLogGate kann auch lokale Log Broadcasts an Wavelogweiterleiten. So ist es zum Beispiel möglich, Logs aus WSJT-X direkt an Wavelog zu senden. Dadurch spart

BlueSpíce 4

man sich den manuellen import bzw. das manuelle Eintragen. Für Windows und Mac und Ubuntu kann ein Installationspaket heruntergeladen werden. Für Arch Linux und davon abstammende Distributionen gibt es ein AUR-Paket (waveloggate-git), welches das Projekt aus den Quellen baut. Der Befehl unter Manjaro lautet zum Beispiel:

pamac install waveloggate-git

Nach der Installation muss ein API-Schlüssel erzeugt werden. Das kann einfach im Hauptmenü erledigt werden. Die Wavelog URL für die ÖVSV-Instanz ist:

https://wavelog.oevsv.at/index.php

Die restlichen Werte müssen für das Setups des jeweiligen Funkamateurs angepasst werden.

Nachdem WaveLogGate läuft, sollte das

Funkgerät auf der Seite "Hardware-Schnittstellen" verfügbar sein. Da kann man es dann auch gleich als Standard definieren.

<u></u> го	ogbuch▼ QSO▼ No	otizen Ar	nalysen ▼ Diplome ▼ To	ools -		Suche Rufzeichen	Q	Septty -
Hardw	are-Schnit	tstelle	en					
Aktive Fur	nkgeräte							
Unten find	lest du eine Liste mit a	allen aktive	en Funkgeräten, welche r	nit Wavelog verbunden si	nd.			
Falls du b	is jetzt keine Funkgerä	ate verbur	iden hast, geh zur API Se	ite und generiere API Sch	lüssel.			
Info Wie	du die Funkgerät-Fun	ktionen v e	erwendest, findest du im \	Viki.				
Funkger	it Frequenz	Mode	Zeitstempel		Optionen	Einstellungen		
IC-705	145.878 MHz	FM	14/12/2024 14:52:08	zuletzt aktualisiert	Standardgerät (klicken zum freigeben) Bearbeiten	Ĩ	Löschen

wavelog-gate-by-dj7nt V1.0.20 Status Config Wavelog-URL https://wavelog.oevsv.at/index.php Wavelog-Station-ID C Wavelog-API-Key Heimat QTH (OE9LTX, 🛙 🗸 Set MODE via Radio Name FLRig FLRig Enabled FLRig Port FLRig Host Save Test Quit

WaveLogGate Konfiguration

×

18:08:26

Im Live QSO kann man das Funkgerät in der Benutzerschnittstelle auswählen bzw es ist schon ausgewählt und es werden Modulation, Leistung, Band und Frequenz automatisch eingetragen, wie in der Abbildung rechts zu sehen ist. Das Ganze hat ein paar Sekunden Verzögerung, also muss nach dem drehen des VFO kurz für die Aktualisierung gewartet werden.

Heimat QTH					~
unkaerät					
IC-705 (zuletz	t aktualisiert)				~
Nichts					
IC-705 (zuletz	t aktualisiert)				
					~
					~
Sendeleistung (W)				v
Sendeleistung (10	W)				•
Sendeleistung (10 Gib die Ausgangs	W) leistung in Watt an.	. Erfasse n	ur Zahler	bei der	Cingabe.
Sendeleistung (10 Sib die Ausgangs Rufzeichen des	W) leistung in Watt an. Operators	Erfasse n	ur Zahler	bei der	Cingabe.
Sendeleistung (10 Gib die Ausgangs Rufzeichen des OE9LTX	W) leistung in Watt an. Operators	Erfasse n	ur Zahler	bei der	Eingabe.



eQSL

Um QSL-Karten mit dem Dienst eQSL zu synchronisieren. Muss im Logbuch das QTH hinterlegt sein. Zudem muss unter Rufzeichen -> Benutzereinstellungen der Benutzername und das Passwort für eQSL hinterlegt werden.

Im Menü kann nan hinterher im Tab "eQSL-Karten herunterladen" die QSL-Karten herunterladen. Dazu empfiehlt es sich den Button unten "Download un-synced eQSL cards" zu verwenden. Dabei werden die QSL karten in den Speicher von Wavelog kopiert und sind somit direkt "Logbuch" -> eQSL Ansicht verfügbar.

QSO TAX Station	Algemeines Si	at Notiz	en QSL 🛊	•	1 the	Dortham Dortham Dorthart		for the second		rdenbur.
Datum	Z	eit			- Low	Huterdorf cent	26	to -	fentur	
14-12-2024		14:54:40			1 Car	$\mathcal{D}_{\mathcal{A}} \sim$		1.000	2	Same -
Rufzeichen Q					11 +1	\sim				teres - 4
					Course Course		۱	i Bas	Leafer Map data	© OpentitieeMap
Mode	Band		Frequenz		"Mº TX: 145 700 MP	4z FM 10 W				
FM V	2m	~	145.7	MHZ						
RST (S)	R	ST (R)			Vorherige Kontakte	•				
69		59			Datum/Uhrzeit	Rufzeichen	Mode	RST (S)	RST (R)	Band
					10/12/2024 17:00	OE9TKH	USB	Trip 15-785		
Name					04/12/2024 14:48	ОЕЯТКН	USB	Fie Contg	Memory Keyer	Helb
Standort					01/12/2024 15:48	🖭 Meters 🛛 —	×	1457	00.000	14100.
					01/12/2024 08:50		0.40.40		9.49.49.49	NoA TV68 A/8
Locator					24/04/2024 01:28	A 5 10 15 Sect5 2 3	20	NO 34	5 20	
Kommentar					24/10/20/24 11:20	M45 1		FST 100 -		
		_				P. 5 P. 5		NR 4	-1-	
Zurücksetzen •	Speichere	qso j				VALTS B 10 12		CHPET 0		_î
							_	100 1900 -		
								Par 10.0	Pre 1 ND	AN

BlueSpíce4

s herunterla	aden (2SO hochladen	Tools	eQSL-Karten her	runterladen			
ist eine Tat	oelle von C	JSOs, welche auf €	eQSL bestä	ätigt worden sind,	deren QSL-	-Bilder jedoch bis jet	zt nicht heruntergeladen wurden.	
Datum	Zeit	Rufzeichen	Mode	Submode	Band	Propagation	eQSL Empfangsdatum	Aktion
08/2023	12:29	EA1L	FT8		20m		14/12/2024	Ansehen/Herunterladen
ivelog verw grund einer	endet die Zugriffsbe	eQSL-Anmeldeinfc grenzung von ca.	ormationen	aus deinem Wave en pro eQSL-Bild-	elog-Benutz	zerprofil, um sich mit wird diese Funktion I	eQSL zu verbinden und Bestätigun	igen herunterzuladen. nist! Daher musst du diese
avelog verw grund einer ktion möglid	endet die Zugriffsbe cherweise	eQSL-Anmeldeinfc grenzung von ca. mehrmals in Abhä	ormationen 10 Sekund ingigkeit de	aus deinem Wave en pro eQSL-Bild- er Anzahl offener k	elog-Benutz Download 1 Karten aufru	zerprofil, um sich mit wird diese Funktion I dren. Dies kann je na	eQSL zu verbinden und Bestätigun lange dauern bis sie abgeschlosser Ich PHP-Konfiguration in ein Skript-	igen herunterzuladen. nist! Daher musst du diese Timeout laufen.

LoTW

Um die Daten mit ARRLs Logbook of the World zu synchronisieren, muss das Zertifikat und der private Schlüssel hinterlegt werden. Eine Anleitung dazu ist im Artikel zu LoTW zu finden.

Um Bestätigungen zu importieren, kann man im LoTW unter your QSOs -> Download Report eine Liste mit den Bestätigungen als ADIF-Datei herunterladen. Diese kann man dann hochladen. Alternativ kann man Benutzername

de LoTW .p12-Zertifikat hoch		
Antiellung für den Export einer pr12 Dabiei • Notar mindestens Varian 27 von TBL • Ofon TOSL, und van zum Richschart Zuffahlung / Hoter • Noten inst auf dan genermische Nachschart • Otonie und Saue Galler genermische Fill • Otonie Mitter Saue Galler dan der Sauer Hauf • Ublik KUT sauer für das Zufffählt setzen • Lid die Galler inno		
ade LoTW.p12-Zertifikat hoch		
Jurchsuchen OE9LTX_no_pw.p12		
Lade Datei hoch		
avelog Upload P12		
avelog Upload P12		
avelog Upload P12		
/avelog Upload P12		
Vavelog Upload P12	Suche Rufzeichen	Q LOE9LTX -
/avelog Upload P12	Sache Rutzerchen	Q & DEPLTX -

C → Ausloggen



Wavelog LoTW Sync

Wavelog: eQSL Import

und Passwort hinterlegen und Wavelog

kümmert sich selbst darum. Um Die Zugangsdaten zu ändern, kann man unter "Rufzeichen" -> "Benutzerkonto" -> "Externe Dienste" die Zugangsdaten hinterlegen.

ogbook of the World	
Logbook of The World (LoTW) Be	nutzername
oe9ltx	
Logbook of The World (LoTW) Pa	isswort
•••••	8

QRZ.com

Die XML-Schnittstelle von QRZ.com erfordert ein kostenpflichtiges Abo. Daher ist dieser Teil der Anleitung ungetestet.

Auf der Seite https://logbook.qrz.com/logbook ist der API-Schlüssel zu finden (der Link befindet sich auch in der Wavelog-Seite). Wichtig ist hier, dass ihr das richtige Logbuch auswählt. Diesen API-Schlüssel muss man unter "Rufzeichen" -> "Stationssetup" -> "Stationsstandorte" -> "Bearbeiten" eintragen. Danach sollte es möglich sein, mit QRZ.com zu synchronisieren.

Theming-Support

Wavelog unterstützt verschiedene Themes. So ist es auch möglich, ein dunkles Theme zu verwenden. Wenn man das Theme wechseln will, kann man unter "Rufzeichen" -> "Benutzerkonto" -> "Wavelog-Einstellungen". Hier kann man zum Beispiel "Cyborg Dark (Wide)" verwenden - welches im Screenshot rechts zu sehen ist.



Ein dunkles Theme kann verschiedene Vorteile bringen. Es ist unter anderem

augenschonender in dunklen Räumen und sparsamer bezüglich Akku (z. B. Laptop / Smartphone).

Mobile

Da Wavelog ein Fork der Applikation CloudLog ist, funktionieren auch die Cloudlog-Schnittstellen mit Wavelog, solange sich die Projekte nicht zu sehr auseinander entwicklen. So ist es möglich, mit der App "CloudLogOffline" die QSOs auf dem Mobiltelefon ohne Internet zu erfassen und später mit Wavelog zu synchronisieren. Dies kann zum Beispiel für SOTA- oder POTA-Aktivitäten hilfreich sein.